

Chemnitz erhöht Eintrittspreise: Kulturhauptstadtjahr wird teurer!

Chemnitz erhöht Eintrittspreise für Museen und Tierpark um 25%, beginnend im Kulturhauptstadtjahr 2025.

Chemnitz, Deutschland -

Stand: 14.11.2024 17:39 Uhr

In Chemnitz wird es teuer! Der Stadtrat hat am Mittwoch eine drastische Erhöhung der Eintrittspreise für Museen beschlossen – im Schnitt um satte 25 Prozent! Und das alles zum Auftakt des Kulturhauptstadtjahres! Die Besucher müssen sich auf deutlich höhere Kosten einstellen, wenn sie die Kunstsammlungen Chemnitz besuchen wollen.

Die Preiserhöhung betrifft mehrere Einrichtungen, darunter das Kunstsammlungen am Theaterplatz, das Museum Gunzenhauser und das Henry van de Velde Museum in der Villa Esche. Die letzte Anpassung der Preise fand bereits 2019 statt. Ab sofort kostet eine Tageskarte nicht mehr acht Euro, sondern zehn Euro, während das ermäßigte Ticket von fünf auf 6,50 Euro steigt. Die Stadtverwaltung begründet diesen Schritt mit steigenden Personal- und Sachkosten sowie der Notwendigkeit zur Haushaltskonsolidierung.

Teurere Tickets auch für Tierpark und Wildgatter

Aber das ist noch nicht alles! Auch die Eintrittspreise für den Tierpark Chemnitz und das Wildgatter Oberrabenstein steigen

erstmalig seit 16 Jahren! Ab dem 15. Januar 2025 müssen Erwachsene für den Tierpark 9,50 Euro statt sechs Euro zahlen. Im Wildgatter klettern die Preise von drei auf 4,50 Euro. Die Stadt hat die Preise erhöht, um die neuen Herausforderungen zu bewältigen und die Entgeltordnung an das kommende Karl Schmidt-Rottluff Haus anzupassen, das bald eröffnet wird.

Details	
Ort	Chemnitz, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at